

Open Air Gottesdienst auf dem Holländerhof

Kühl weht der Wind, aber weil es trocken ist, können wir den diesjährigen Gottesdienst auf dem Holländerhof wieder unter freiem Himmel feiern. Viele Menschen mit Behinderung, ihre Angehörigen sowie zahlreiche Gemeindemitglieder und zwei Tauffamilien sind der Einladung gefolgt. Das macht die Verbundenheit der Gemeinde Adelby mit dem Holländerhof wieder einmal deutlich. Es sind so viele, dass noch reichlich Stühle nachgestellt werden müssen.

Alle Zuhörerinnen und Zuhörer genießen die Musik und Lieder der Kirchen-Band und singen mit Begeisterung mit. Ein kleiner und ein größerer Täufling werden neu in der Gemeinde aufgenommen, für die Taufhandlung hat Pastor Stadtland extra die Schale und den Taufstein aus der Kirche mitgenommen. Taufen unter freiem Himmel, das ist etwas besonders Eindrucksvolles. Der Pastor liest bei seiner Ansprache die Taufsprüche vor.

Dann hält der Pastor einen hölzernen Ring, den Ring als Sinnbild für die Gemeinschaft der Gemeinde hoch. Aus diesem Ring lässt sich mit einem Messer und einem kleinen Hammer jede Menge kleine Holzkreuze abspalten, die ganze Gemeinde ist überrascht. Alle, die wollen, dürfen eines mit nach Hause nehmen.

Nach weiteren Musikstücken folgen die meisten der Einladung zu einer warmen Suppe aus der Küche des Hauses. Ein gelungener, unkonventioneller Gottesdienst!

Eike Fischer



Pastor Stadtland hat einen hölzernen Ring als Sinnbild für die Gemeinschaft der Gemeinde mitgebracht.

Studentinnen beraten Holländerhof

Verbessertes Konzept für das Eingangsverfahren

Der Holländerhof kooperiert seit langem mit den Hochschulen der Region.

Im Rahmen dieser Kooperation haben die Einrichtungsleiterin Maria Rönnau und Prof. Dr. Dr. Rainer Kreuzhof, Programmverantwortlicher für Human Resource Management an der Fachhochschule (FH) Flensburg, einer Studentengruppe die Möglichkeit eröffnet, einen Einblick in die betriebliche Beratungspraxis zu erhalten. In der Veranstaltung „Consulting - Personal & Organisation“ werden Studierenden der Betriebswirtschaftslehre Kompetenzen vermittelt, die den Einstieg in die externe und innerbetriebliche Personal- und Organisationsberatung erleichtern.

Eingangsverfahren optimiert

Für den Holländerhof entwickelten die Studierenden Wiebke Busch und Amanda Schepp von April bis Juni 2011 ein Konzept für den Bereich der beruflichen Bildung. Die Ansprechpartnerin der beiden Studentinnen war Solvejg Goldbach, Mitarbeiterin des Sozialen Dienstes. Sie vergab den Auftrag, den Berufsbildungsbereich bei einer Prozessoptimierung des Eingangsverfahrens für neue Beschäftigte zu beraten.

Hierzu recherchierten die Studentinnen in Bibliotheken und Online-Datenbanken, inter-

viewten Experten und ließen sich von ihren eigenen Beratern, Prof. Dr. Dr. Kreuzhof, Prof. Dr. Hasso Heybrock und dem Lehrbeauftragten Michael Lambert Hacker, beraten. Sie erstellten ein tragfähiges Konzept, das im Juli dieses Jahres präsentiert wurde. Abschluss fand der Prozess für die beiden Studentinnen mit der Übergabe eines aussagekräftigen Beratungsberichtes an Maria Rönnau und Solvejg Goldbach.

Weil die Zeit der studentischen Beraterinnen durch das Semester begrenzt war, konnten sie den Transfer nicht begleiten. Goldbach und den Mitarbeiter|innen der beruflichen Bildung ist dies jedoch auf Grundlage der praxisorientierten Arbeit von Busch und Schepp selbst sehr gut gelungen. Die erwünschte Verbesserung im Eingangsverfahren ist eingetreten, so dass man 2012 an dem nun verbesserten Vorgehen festhalten wird.

Die Beratung durch die Studentinnen war für alle Beteiligten ein Erfolg, und unterstreicht den Mehrwert der Kooperation des Holländerhofs mit der FH Flensburg.

*Solvejg Goldbach (Sozialer Dienst),
Prof. Dr. Dr. Rainer Kreuzhof und Michael
Lambert Hacker (Fachhochschule Flensburg).
www.hollaenderhof.de*

